

RHEIN-KREIS NEUSS

BERUFSBILDUNGSZENTRUM NEUSS-WEINGARTSTRASSE BERUFSKOLLEG FÜR WIRTSCHAFT UND INFORMATIK

Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife

Frau	Keziban Cagla Demirci				
geboren am	17. Juni 1997	in	Grevenbroich		
wohnhaft in	Grevenbroich				
hat sich der Abitu	urprüfung im Bildungsgang	Allgemeine	Hochschulreife (Betriebswirtschaftslehre)		

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

unterzogen.

- Die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der jeweils geltenden Fassung)
 Die Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II gemäß Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13. Dezember 1973 in der jeweils geltenden Fassung)
- Die Bildungsstandards für die Allgemeine Hochschulreife oder die Vereinbarung über die einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung (Beschlüsse der Kultusministerkonferenz in der jeweils geltenden
- Die Verordnung über die Ausbildung und Prüfung in den Bildungsgängen des Berufskollegs (Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg APO-BK) vom 26. Mai 1999 (SGV. NRW. 223/BASS 13 33 Nr. 1.1).

I. Block I: Ergebnisse in der Qualifikationsphase

(Die Bewertung von Halbjahresergebnissen, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt. Es müssen mindestens 32 Halbjahrsergebnisse eingebracht werden.)

Fach 1) 2)		Bewertung 3)			
	12/1	12/2	13/1	13/2	
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgaben	feld				
Englisch (B2/C1)	06	07	07	09	
Spanisch (B1/B2)	11	10	10	11	
Deutsch	03	06	07	09	
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld					
Betriebswirtschaftslehre (eA)	08	06	06	11	
Volkswirtschaftslehre	(05)	(06)	(07)	08	
Gesellschaftslehre mit Geschichte	(07)	(07)	08	09	
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	nes Aufgabenfeld				
Mathematik (eA)	05	08	04	05	
Wirtschaftsinformatik	(05)	08	(07)	(07)	
Biologie	07	07	05	11	
Weitere Fächer					
Evangelische Religion	09	10	11	09	
Sport	(07)	09	08	08	
PC-gesteuerte Geschäftsprozesse	(04)	(05)	(10)	(09)	

ausreichend mangelhaft ungenügend sehr gut befriedigend Noten

Die Punktzahlen in Klammern sind nicht in die Gesamtqualifikation einbezogen worden. Punktzahlen werden in einfacher Wertung und stets zweistellig angegeben.

II. Block II: Ergebnisse in der Abiturprüfung

Prüfungsfach⁴ ^⁰	Ergebnisse in ei	Gesamt-		
	schriftlich	mündlich	ergebnis 5	
1. Mathematik (eA)	04		20	
2. Betriebswirtschaftslehre (eA)	07		35	
3. Englisch	10		50	
4. Spanisch		11	55	

III. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Punktsumme aus den Halbjahresergebnissen 6)

306

mindestens 200, höchstens 600 Punkte

$$E = \frac{P}{S} \cdot 40$$

P=Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern⁷⁾ S=Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch hier doppelt)

Block II:

Punktsumme aus den Gesamtergebnissen in den Prüfungsfächern in 5-facher Wertung

160

mindestens 100, höchstens 300 Punkte

Gesamtpunktzahl:

466

mindestens 300, höchstens 900 Punkte

Durchschnittsnote:

3,0

drei

null

IV. Fremdsprachen

Fach:

Jahrgangsstufe

1. Englisch

2. Spanisch

von 11 bis 13

4) Leistungskurse werden mit dem Klammerzusatz "eA" (erhöhtes Anforderungsniveau) gekennzeichnet.
 5) Die Ergebnisse der schriftlichen und der mündlichen Prüfung sind hierbei im Verhältnis 2:1 gewichtet. Das Gesamtergebnis ist in 5-facher Wertung angegeben; e s wurde auf eine ganzzahlige Punktzahl gerundet; dabei wurde ab der Dezimalen 5 aufgerundet.
 6) Es müssen mindestens 32 Halbjahresergebnisse eingebracht werden. Die Punktsumme (E) wurde auf eine ganzzahlige Punktzahl gerundet; dabei wurde ab der Dezimalen 5 aufgerundet.
 7) Die Ergebnisse in den Leistungskursen werden doppeit gewichtet.
 8) Wiederholung der Durchschnittsnote in Buchstaben.

4. Seite des Zeugnisses der Allgemeinen Hochschulreife für

Keziban Cagla Demirci

V. Bemerkungen

keine

VI. Frau Keziban Cagla Demirci

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Berechtigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Neuss, den 30.06.2017

Vorsitzender des allgemeinen Prüfungsausschusses

Bullmann, Oberstudiendirektor

sullmann, Oberstudiendirektor

Bildungsgangleiter Huber, Studiendirektor

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die Kursabschlussnoten der Jahrgangsstufe 13/2 und die Leistungen in der Abiturprüfung sowie die Berechnung der Gesamtqualifikation einschließlich der Durchschnittsnote kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Zeugnisses Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Schule (Berufsbildungszentrum Neuss-Weingartstraße, Weingartstraße 59 - 61, 41464 Neuss) schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben. Falls die Frist durch das Verschulden einer/eines Bevollmächtigten versäumt wird, wird dieses Verschulden Widerspruchsführerin/dem Widerspruchsführer zugerechnet.

Schulnummer: 172698